



Die Entfremdung zwischen Ostberlin und Moskau in den 1970er und 1980er Jahren führte zu einer schrittweisen Auflösung der Bestandsgarantie der DDR seitens der KPdSU.

Dieser Prozess spiegelte sich in Kriegsbild, Bündnispolitik und Fragen der inneren Sicherheit. Ohne militärische Sicherheit war die DDR als Herrschaftsgebilde des »real existierenden Sozialismus« aber nicht überlebensfähig.

Das Aufbegehren der Bürger im Herbst 1989 vollzog dann, was sicherheits- und bündnispolitisch seit fast einem Jahr Realität war: Die DDR war zur Konkursmasse des Ost-West-Konflikts geworden und verschwand.



Oliver Bange

Sicherheit und Staat

Die Bündnis- und Militärpolitik
der DDR im internationalen Kontext
1969 bis 1990

- ▶ Oliver Bange: Sicherheit und Staat. Die Bündnis- und Militärpolitik der DDR im internationalen Kontext 1969 bis 1990. Berlin: Ch.Links 2017 (=Militärgeschichte der DDR, 25), XV + 614 Seiten, Preis: 50 €, ISBN 978-3-86153-934-6

Zeit: Donnerstag, 27. April 2017, 18:00 Uhr

Ort: ZMSBw, Hans-Meier-Welcker-Saal
Zeppelinstraße 127/128
14471 Potsdam

I Programm I

- 18:00 Uhr** Begrüßung
Oberst Dr. Hans-Hubertus Mack
Kommandeur ZMSBw
- 18:15 Uhr** Vortrag
Prof. Dr. Bernd Greiner
Leiter des Berliner Kollegs Kalter Krieg /
Berlin Center for Cold War Studies
- 19:00 Uhr** Präsentation des Buches
- 19:15 Uhr** Stehempfang

Das

**Zentrum für Militärgeschichte und
Sozialwissenschaften der Bundeswehr**

und der

Ch. Links Verlag

laden ein zur
Präsentation des Bandes

Oliver Bange

Sicherheit und Staat

Die Bündnis- und Militärpolitik
der DDR im internationalen Kontext
1969 bis 1990